

INHALT

[Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly über den „Tag der Musik“ 2015](#)

[Frankfurter Musikmesse: Podium zu TTIP](#)

[Rock & Pop beim „Tag der Musik“ 2015](#)

[Meisterkurs für junge Dirigenten in Israel](#)

[Fünf Bands im PopCamp 2015](#)

[Bigbandleiter-Workshop des Deutschen Orchesterwettbewerbes mit Prof. Ansgar Striepens in Weimar](#)

[Impressum](#)

Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly über den „Tag der Musik“ 2015

Oberbürgermeister **Dr. Ulrich Maly** über den diesjährigen „Tag der Musik“ unter dem Motto „ERBE schützen - VIELFALT leben - ZUKUNFT bauen“: „Das Motto des diesjährigen ‚Tag der Musik‘ nimmt nicht nur Bezug auf die existierende Musiklandschaft Deutschlands und seine reiche, international bewunderte Tradition. Vielmehr weist es mit seinen Aufforderungen ‚VIELFALT leben - ZUKUNFT bauen‘ auf notwendige und unabdingbare zivilgesellschaftliche Erfordernisse der Integration und der Inklusion des Hier und Jetzt hin. Zahlreiche Aktivitäten aller im Deutschen Musikrat zusammengeschlossenen Fachverbände haben in der Vergangenheit unaufgefordert diese Notwendigkeiten erkannt und sind aktiv geworden [...]. Ich spüre bei vielen Musikschaffenden und erfahre immer wieder in persönlichen Gesprächen mit Profis und Laien die starke Bereitschaft, durch das Medium Musik uns bislang fremde und verschlossene Herkunftskulturen kennenlernen und diese mit Wertschätzung in unsere Gesellschaft integrieren zu wollen. Dies ist eine hoffnungsvoll stimmende Haltung um ‚ZUKUNFT bauen‘ zu können und verdient selbstredend breite politische Unterstützung. In diesem Sinne wünsche ich dem ‚Tag der Musik‘ mit seinem zukunftsweisenden und auffordernden Motto über das Jahr 2015 hinaus viel Erfolg und die ihm gebührende Beachtung.“

Alle Veranstaltungen zum „Tag der Musik“ finden Sie unter www.tag-der-musik.de. Postkarten und Aufkleber zum „Tag der Musik“ können kostenfrei unter tagdermusik@musikrat.de bestellt werden. [Hier](#) können Sie Ihre eigenen Veranstaltungen kostenlos eintragen.

Frankfurter Musikmesse: Podium zu TTIP

Im Rahmen der diesjährigen Musikmesse in Frankfurt sprach **Theo Geißler**, Herausgeber der neuen musikzeitung, mit **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates, auf der Bühne des Gemeinschaftsstandes von DMR, DRadio und nmz über TTIP. Im Fokus des Gespräches standen vor allem die weitreichenden Folgen des geplanten Freihandelsabkommens zwischen der EU und den USA für das vielfältige kulturelle Leben in Deutschland.

Einen Videomitschnitt des Gespräches finden Sie [hier](#).

Am Donnerstag, 21. Mai 2015 initiiert der Deutsche Kulturrat am „Welttag der Kulturellen Vielfalt für Dialog und Entwicklung“ einen Aktionstag gegen TTIP. Vor dem Brandenburger Tor in Berlin werden zwischen 15.00 und 18.30 Uhr Musiker und Sänger aus zehn Nationen ihre Stimmen gegen TTIP erheben. **Prof. Christian Höppner**, Präsident des Deutschen Kulturrates und Generalsekretär des Deutschen Musikrates, wird im Rahmen dieser Veranstaltung eine Rede über die Auswirkungen des internationalen Freihandelsabkommens auf den Kulturbereich halten. Alle Besucher haben die Möglichkeit die selbstorganisierte Europäische Bürgerinitiative (EBI) gegen TTIP und CETA durch ihre Unterschrift zu unterstützen. Am „Tag gegen TTIP“ finden

außerdem nachmittags im Haus der Kulturverbände eine Fachkonferenz sowie abends eine Podiumsdiskussion statt.

Rock & Pop beim „Tag der Musik“ 2015

Der diesjährige „Tag der Musik“ bietet auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Musikprogramm. Neben zahlreichen Veranstaltungen aus dem Bereich der klassischen Musik, stehen in diesem Jahr auch verschiedene Konzerte aus dem Bereich der Rock & Pop-Musik auf dem Programm. Im Rahmen des „Hessentages“, der sich in diesem Jahr erstmals an der bundesweiten Initiative beteiligt, treten im hessischen Hofgeismar bekannte Künstler wie Revolverheld, Die Fantastischen Vier und Herbert Grönemeyer auf. Zum „Thüringentag“ gibt der irische Musiker Chris de Burgh mit der Band „Radio Doria“ von Jan Josef Liefers ein Konzert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tag-der-musik.de

Meisterkurs für junge Dirigenten in Israel

Im Rahmen des Jubiläums „50 Jahre Diplomatische Beziehungen Deutschland-Israel“ veranstaltet das DIRIGENTENFORUM des Deutschen Musikrates einen Meisterkurs für talentierte Nachwuchsdirenten in Zusammenarbeit mit dem Israel Chamber Orchestra und dem Goethe-Institut. Vom 01. bis 04. Juni 2015 erarbeiten die vier jungen Dirigenten **Ingmar Beck, Johannes Braun, Mario Hartmuth** und **Christian Reif** gemeinsam mit dem Israel Chamber Orchestra (ICO) unter der künstlerischen Gesamtleitung des früheren Chefdirigenten des ICO **Prof. Roberto Paternostro** ein Konzertprogramm mit Sinfonien von Felix Mendelssohn Bartholdy, Sergei Prokofjew und Joseph Haydn. Als Abschluss des Meisterkurses wird am Donnerstag, 04. Juni 2015 um 20.30 Uhr ein Konzert im Tel Aviv Museum of Art stattfinden, das von den vier Kursteilnehmern dirigiert wird. Anlässlich dieser Veranstaltung wird der Präsident des Deutschen Musikrates **Prof. Martin Maria Krüger** in Tel Aviv vor Ort sein, um die Zusammenarbeit mit den israelischen Musikern und dem fördernden Goethe-Institut zu würdigen.

Neben den musikalischen Inhalten steht auch der interkulturelle Austausch im Fokus der Begegnung. Dieser Aspekt kommt insbesondere im Rahmen einer Podiumsdiskussion am Mittwoch, 03. Juni 2015 um 20.00 Uhr im Israel Conservatory of Music zum Tragen. Hier werden sich die vier Kursteilnehmer mit Prof. Roberto Paternostro, Prof. Martin Maria Krüger und **Elina Gurevich**, Konzertmeisterin des ICO, über die Orchesterkultur ihrer Herkunftsländer, über die Beziehung zwischen Dirigent und Orchester im internationalen Vergleich sowie über Perspektiven der Lebens- und Arbeitssituation junger Künstler austauschen.

Das DIRIGENTENFORUM wird gefördert aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Angelegenheiten der Kultur und der Medien. Der Meisterkurs in Tel Aviv wird ermöglicht durch die Unterstützung des Goethe-Instituts und des Auswärtigen Amtes in Zusammenarbeit mit der Robert Bosch Stiftung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.musikrat.de/dirigentenforum

Fünf Bands im PopCamp 2015

Am 08. und 09. Mai 2015 fand in der CD-Kaserne Celle das PopCamp Live-Audit statt. Das Juryteam unter der Leitung von **Prof. Udo Dahmen**, Vizepräsident des Deutschen Musikrates und Direktor der Popakademie Baden-Württemberg, stand vor der Aufgabe, fünf Bands zur Teilnahme am PopCamp 2015 auszuwählen. Nach je 20 Minuten Live-Performance und 30 Minuten Gespräch mit der Jury konnten sich [fünf Bands](#) über den Einzug ins PopCamp 2015 freuen.

Alle Bands überzeugten mit einer beeindruckenden Bühnenpräsenz. Nach gemeinsamen Arbeitsphasen mit einem Dozententeam findet am Freitag, 27. November 2015 in Berlin ein gemeinsames Konzert von allen fünf Bands statt.

PopCamp ist ein Projekt des Deutschen Musikrates und wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie der GVL gefördert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.musikrat.de/popcamp

Bigbandleiter-Workshop des Deutschen Orchesterwettbewerbes mit Prof. Ansgar Striepens in Weimar

Mit einem Abschlussvorspiel ging im April der 6. Bigbandleiter-Workshop des Deutschen Orchesterwettbewerbes zu Ende. 12 Dirigentinnen und Dirigenten aus dem gesamten Bundesgebiet hatten vom 07. bis 12. April 2015 die Gelegenheit, mit zwei Bigbands zu proben und dabei unter der künstlerischen Leitung von **Prof. Ansgar Striepens** und seinem Assistenten **Martin Gerwig** fachkundig beraten zu werden. Workshops zum Thema Probentechnik, Improvisation und eine Vorstellung wichtiger Aufnahmen rundeten das Komplettpaket ab.

Gastgeber waren in diesem Jahr die Musikschule „Ottmar Gerster“. Der Leiter der „true note big band“ und der „firebirds bigband“, **Joseph Geyer**, war bereits bei zwei Seminaren in der Vergangenheit als Teilnehmer dabei, hat erfolgreich beim Deutschen Orchesterwettbewerb teilgenommen und sich für eine Austragung des Workshops in Weimar stark gemacht. Die Proben und das Abschlusskonzert fanden im historischen Saal statt, der 1826 im Beisein von Johann Wolfgang von Goethe eingeweiht wurde.

Bigbands haben in den letzten Jahren stetig an Stellenwert gewonnen. Viele Leiterinnen und Leiter haben selbst in diesen Bands gespielt, aber in den seltensten Fällen eine Ausbildung oder ein Coaching zum Thema Bigbandleitung genossen. Ziel dieses Workshops ist es, einen Austausch über bigbandspezifische Herausforderungen in Gang zu setzen und sein eigenes Verhalten in Bezug auf Bewegung und Körpersprache von einem renommierten Profi überprüfen zu lassen. Zusätzlich wird Assistent Martin Gerwig auf individuelle Probleme der Teilnehmer eingehen. Absolventen des Bigbandleiter Workshops haben mit ihren Bands in der Vergangenheit mehrmals die vorderen Plätze beim Deutschen Orchesterwettbewerb belegt.

Beim **Deutschen Orchesterwettbewerb (DOW)** treffen sich seit über 20 Jahren die besten Orchester und Formationen der instrumentalen Amateurmusik. Der DOW wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien finanziert. Als Hauptsponsor fördern die deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken seit Mai 2011 den Deutschen Chor- und Orchesterwettbewerb.

Der 9. Deutsche Orchesterwettbewerb findet vom 30. April bis 08. Mai 2016 in Ulm statt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.musikrat.de/dow

Impressum

Deutscher Musikrat
Generalsekretariat
Schumannstr. 17
10117 Berlin

Tel: 030 30881010
Fax: 030 30881011

generalsekretariat@musikrat.de
www.musikrat.de

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Verantwortlich:
Prof. Christian Höppner
Generalsekretär des Deutschen Musikrates